Saison geht dem Ende entgegen

Für viele Mannschaften war es bereits das letzte Spielwochenende. Und es war wieder einiges dabei: Spannung, schöner Jugendbasketball, souveräne Auftritte und aber leider auch ärgerliche Niederlagen.....

Damen 1: Ein weiterer Schritt Richtung Tabellenplatz 4

Etwas verhalten startete das erste Viertel für die Gäste aus Dreieichenhain. Erst ab der 4. Minute fanden sie in ihr Spiel und legten dann aber auch richtig los. Mit 3 kurz hintereinander getroffenen 3-Punkte-Würfen stand es bis zur 8. Minute 8:17. Leichte Nachlässigkeiten zum Ende des Viertel ließ den Vorsprung auf 16:21 schmilzen.
Voller Power ging es für die SVDlerinnen im zweiten Viertel los. Mit weiteren 3 verwandelten 3-Punkte-Würfe und einem Lauf von 0:12 stand es schnell wieder 19:33 für die Haanerinnen. Die letzten Minuten des Viertels waren von vielen Fouls gezeichnet, was den Vorsprung aber nichts mehr anhaben konnte. Mit einer souveränen Führung von 24:43 ging es in die Halbzeit.
Nach der Pause war bei den SVDlerinnen der Wurm im Spiel. Viele Fehler im Angriff, wie auch in der Verteidigung lieferten den Gastgeberinnen aus Nieder-Olm viele Chancen, die diese perfekten nutzen. So ging das Viertel mit 19:16 sogar an die Damen aus Nieder-Olm. Das Viertel endete mit 43:59. Im letzten Viertel waren die Damen aus Dreieichenhain dann wieder voll da. Die Verteidigung stand perfekt und erlaubte den Nieder-Olmerinnen nur schwierige Distanzwürfe. Im Gegenzug konnte man mit vielen schnellen Punkten den eigenen Vorsprung weiter ausbauen. Verdient gingen die SVDlerinnen nach 40. Minuten mit 52:76 als Siegerrinnen vom Feld. Ein weitere Schritt hin zum anvisierte Saisonziel: Das Erreichen des oberen Tabellendrittel.
„Eine gute Trefferquote hat es uns leicht gemacht dieses Spiel zu gewinnen. Der Weg zum Korb dagegen war gegen die gut verteidigenden Nieder-Olmerinnen nicht immer einfach. Nächste Woche wollen wir bei unserem letzten Heimspiel gegen die Damen aus Marburg uns weiter in der Tabelle nach oben arbeiten.“ so der Trainer Guido Mensinger.
Es spielten: Christen (22), Ekert, Korte (2), Knittel (3), Kulessa (9), Marschner (7), Neumann, Stephanblome (10), Wurtinger (23). Trainer: Guido Mensinger & Benjamin Dönitz

Damen 2 sind Bezirksliga-Meister 2024! Sieg bei grandiosem Finale

Bereits vor dem letzten Spiel standen die Damen 2 des SV Dreieichenhain als Meister der Bezirksliga Darmstadt fest. Im Heimspiel gegen die BG Rüsselsheim-Taunusstein sollte jedoch zum krönenden Saisonabschluss ein Sieg her. Verzichten musste man dabei auf Tsion Mekonnen, Charlotte Keilwerth und Angelina Jörg. Die angeschlagene Lotte Duhl konnte sich dagegen kurzfristig vor dem Spiel fit melden. Und wie erhofft, startete das Team von Werner Jörg auch meisterlich in die Partie. Laila Rüter eröffnete das Spiel mit einem schönen Wurf aus der Mitteldistanz und Jola Qarri erhöhte direkt zum 6:0. Auch in der Folge ließ der SVD keinen Zweifel aufkommen und insbesondere die starke Präsenz von Hanna Jochum mit drei erfolgreichen Würfen in Serie, führte zum 20:10 nach dem 1.Viertel. Im 2.Viertel war es dann Alessia Benz die mit einer erfolgreichen Serie die Führung weiter nach oben schraubte. Nur durch einzelne Aktion kamen die Gäste immer mal wieder zu Korberfolgen, allerdings änderte dies nichts an der Dreieichenhainer Dominanz. Besonders erfreulich war die ausgeglichene Leistung des SVD. Alle Spielerinnen waren sichtlich mit Spaß bei der Sache, was Janine Besaret in dieser Phase mit sehenswerten Korberfolgen unter Beweis stellte. Topscorerin Lotte Duhl war dann der letzte Korberfolg vor der Halbzeit vorbehalten, standesgemäß durch einen Dreier zum 42:18.
Im 3.Viertel gelang den Gästen zunächst ein Korberfolg mit anschließend verwandeltem Freiwurf, dies sollten jedoch die letzten für dieses Viertel gewesen sein. Der SV Dreieichenhain agierte nun nach Belieben. Nachdem Tamara Schmidt bereits vor dem Seitenwechsel erfolgreich war, gelang Romy Eichhorn ebenso ein Treffer und damit konnte sich das komplette Team in die Trefferliste des Tages eintragen. Ein sensationeller 24:0 Lauf führte dann schließlich zum 68:21 nach 30 Minuten. Nachdem Isabelle Knittel den Großteil der ersten Hälfte nach einer leichten Verletzung pausierte, kam diese dann im letzten Viertel umso stärker wieder zurück. Und das Team legte

nochmal einen drauf und übertraf mit einem 27:0 Lauf den gerade erst aufgestellten Rekord aus dem 3.Viertel nochmals. Auch die Zuschauer in der Weibelfeldhalle hatten inzwischen großen Spaß an dem spielfreudigen auftreten ihrer Mädels und klatschten ihr Team über die Schlusssirene zum Gewinn der Meisterschaft in der Bezirksliga und dem damit verbundenen Aufstieg in die Landesliga Hessen Süd.
Trainer Werner Jörg: „Diesen Erfolg konnte man in dieser Form nicht erwarten. Die Vorbereitung auf die Saison war nicht gerade perfekt und wir wussten nicht wirklich was uns erwartet. Wie sich das Team dann aber im Laufe der Saison entwickelt hat war fantastisch und ich bin wirklich stolz auf die Mädels.“ Teammanager Christoph Knittel macht aber nicht nur sportliche Gründe für den Erfolg aus: „Dieses Team hat eine unheimlich starke Bindung zueinander. Es ist wie eine große Familie, die immer zusammensteht und einer für den anderen da ist. Das hat uns auch in schwierigen Phasen der Saison immer wieder die benötigte Kraft gegeben. Und Werner und ich sind super happy Teil dieses besonderen Haufens sein zu dürfen.“
Nun ist sie also vorbei, die Premierensaison des SVD-Nachwuchses im Seniorenbereich. Und mit einem Altersdurchschnitt von nicht mal 18 Jahren hat man noch eine richtig gute Zeit vor sich. Auch wenn klar ist, dass es in der Landesliga um einiges schwieriger werden wird sich durchzusetzen. Aber nun gilt es erstmal den Erfolg zu genießen und alles andere kann man in Ruhe auf sich zukommen lassen.
Es spielten: Isabelle Knittel (13 Punkte / 1 Dreier), Tamara Schmidt (2), Hanna Jochum (10), Janine Besaret (8), Jolanda Qarri (24), Alessia Benz (8), Lotte Duhl (25 / 2), Romy Eichhorn (1) und Laila Rüter (6).

Zweite Herren holen sich zum Saisonabschluß einen Sieg

Im letzten Saisonspiel bei der SKG Roßdorf 2 behielten die 2 Herren die Oberhand. Das erste Viertel war äußerst knapp, mit einem Vorsprung von 19:18 für Roßdorf. Doch die Haaner Jungs drehten im zweiten Viertel auf und erzielten 22 Punkte gegenüber den 13 von den Gastgebern. Mit 33:40 Vorsprung ging es dann in die Halbzeit. Die Spannung blieb hoch, als Roßdorf im dritten Viertel wieder die Führung übernahm. Das letzte Viertel war entscheidend, und Dreieichenhain erkämpfte sich den Sieg mit einem 16:15, was das Endergebnis auf 65:69 für den SV

Dreieichenhain brachte. Ein intensives Spiel mit einem verdienten Sieger.
Es spielten Amar Nukic, Amir Iljazi, Benas Jasaitis, Carl Van Mens, Moritz Dörfler, Samuel Jung, Ferenc Kiss, Muhammad Çosar, Tom Seidel, Julius D. und Tim Duhl

WU18 verliert in der Overtime

Die weibliche U18 spielte ihr vorletztes Spiel gegen den Tabellendritten SG Weiterstadt. Die Mädels mussten sich nach einem guten und umkämpften Spiel nach mehreren Führungswechseln und Verlängerung leider mit 66:67 geschlagen geben.
Das Spiel begann auf Augenhöhe, aber nach kurzer Zeit zeigten die Gegnerinnen, warum sie den dritten Platz (punktgleich mit Platz 2) belegten. Somit mussten sich die Mädels mit 10:22 im ersten Viertel geschlagen geben. Im zweiten Viertel fanden die Dreieichenhainerinnen deutlich besser zum Korb und konnten durch sehr starke Verteidigung ihren Korb sauber halten. Sie gewannen das Viertel mit 18:13. Dies führte zu einem Halbzeitstand von 28:35. Nach diesem starken zweiten Viertel wollte man nun nach der Halbzeit voller Elan weiter spielen und die Führung an sich reißen. Im dritten Viertel fanden die SVD´lerinnen wieder gut ins Spiel und auch vorne ergaben sich viele freie Räume durch schönes Zusammenspiel und geschicktes Austricksen der Zone. Trotzdem konnten auch die Gegnerinnen unter anderem durch zwei starke Dreier hintereinander viele Punkte erreichen und so ging das dritte Viertel mit einem Stand von 47:55 (19:20) zu Ende. Die vielen schönen Aktionen zum Korb gaben den Mädels viel Sicherheit, um auch in der Verteidigung Vollgas zu geben. Mit dieser Einstellung gelang es dann schließlich auch nach 37 Minuten, die Führung endlich zu ergattern und sich für die ganze getane Arbeit zu belohnen. In den letzten drei Minuten gelang beiden Teams jeweils nur noch ein Korb. Dies führte zu einem Endstand von 61:61 (14:06). Nun hieß es alle Kräfte nochmal mobilisieren und in der Verlängerung alles geben. Ein versenkter Dreier auf Seiten der Gastgeber machte direkt zu Beginn der Verlängerung nochmal ordentliche Stimmung in der Halle. Diesen Vorsprung konnte man eine ganze Weile lang halten. Die Gegnerinnen punkteten, aber im Gegenzug schafften auch die Dreieichenhainerinnen wieder den Weg zum Korb zu finden. So stand es 12 Sekunden vor Schluss 66:65. Die eigentlich sichere Sache ließen sich die Mädels dann aber doch noch durch starke und sehr körperliche Verteidigung der Gegnerinnen mit einem abgefangenen Pass und einem Abschluss mit dem Schlusspfiff nehmen. So stand es nach der Verlängerung 66:67 für die Gäste aus Weiterstadt. Dieses knappe Ende war für alle sehr aufreibend und dass es am Ende zum zweiten Mal so knapp nicht zum Sieg reicht, ist sehr schade. Dennoch können die Mädels sehr stolz auf ihre Leistung sein, dass sie immerhin gegen den nun Zweitplatzierten ein wirklich sehr gutes Spiel abgeliefert haben und vor allem den zu Beginn der Saison fehlenden Kampfgeist nun eindeutig gezeigt haben. Auf diese Leistungssteigerung sollten die Mädels stolz sein und im Spiel gegen Groß-Gerau den gleichen Einsatz zeigen, um evtl. noch einen Sieg zum Saisonende einzufahren.
Spielerinnen: Dina Mahourvard, Djana Djema, Johanna Dörfler, Liliane Unger, Pia Hartfiel, Selin Omay, Shakila Aseer, Sophie Vortmüller, Therme Esmaellian. Trainerinnen: Lotte Duhl und Romy Eichhorn.

MU18 sichert sich mit viel Einsatz den 5. Platz in der Landesliga

Die männliche U18 des SV Dreieichenhain trat am Wochenende ersatzgeschwächt zu ihrem letzten Saisonspiel beim TV Dieburg an. Ziel war es, an die starke Leistung des vorherigen Spieltags anzuknüpfen, um sich den 5. Tabellenplatz zu sichern. Den besseren Start ins Spiel erwischten allerdings die Gastgeber. So lag man nach dem ersten Viertel mit 19:12 hinten. Dann fanden unsere Jungs immer besser ins Spiel. Angeführt von einer guten Defensivleistung, kämpfte man sich zurück ins Spiel und konnte die Führung kurz vor Ende des zweiten Viertels wieder auf Seiten des SVD holen. Auch offensiv überzeugten die Haaner nun mehr und mehr durch schönes Teamplay. Mit einer knappen 31:35 Führung für unsere Jungs ging es in die Halbzeitpause. Im dritten Viertel zeigten die Haaner dann, dass sie den Dieburgern sowohl individuell als auch als Team deutlich überlegen sind. Schnell konnten sie sich auf zehn Punkte absetzen und führten zu Beginn des Schlussviertels mit 45:52. Dann verpassten es die Jungs allerdings, den Sack zuzumachen und verhalfen den Dieburgern durch eigene Fehler nochmal zurück ins Spiel zu finden. Kurz vor Schluss lag man dann sogar mit zwei Punkten hinten. Anschließend zeigten sich die sieben Haaner jedoch sehr abgezockt und konnten mit großem Kampfgeist einen verdienten 68:72 Auswärtssieg einfahren. Damit beenden unsere Jungs die Saison auf einem guten 5. Platz in der hochspannenden Landesliga Hessen.
Für den SVD spielten: Daniel Esch, Ben Hahn, Nick Metzelthin, Emil Otterbein, Leo Schindler, Fynn Schramm und Estif Tadesse. Coach: Tom Metzelthin.

MU16: Bericht folgt noch

WU14 Oberliga beendet Saison mit einem weiteren Sieg

Am Sonntag war die BG Darmstadt-Roßdorf zum letzten Spiel der Saison zu Gast in Dreieichenhain. Im Hinspiel mussten die Haaner Mädels sich nach einer ordentlichen Leistung noch geschlagen geben. Motivation genug, um jetzt im Rückspiel den Spieß umzudrehen. Doch leider konnte die Motivation zunächst nicht auf den Hallenboden gebracht werden. Die Spielgemeinschaft aus Darmstadt-Roßdorf hingegen startete sehr konzentriert ins Spiel und

übernahm mit zwei schnellen Körben die Führung. Im Dreieicher Spiel war noch mächtig Sand im Getriebe, sodass in der 5. Minute beim Stand von 4:7 für Darmstadt-Roßdorf, in der ersten Auszeit, noch einmal in Erinnerung gerufen wurde, auf was es heute ankommt. In der Folge agierte Dreieichenhain zunehmend besser und drehte das Spiel zum Viertel Ende in eine 14:9 Führung. Im zweiten Viertel lief der Angriffsmotor wie geschmiert, über ein gutes Umschaltspiel als auch gute Pass und Cut Bewegungen wurde die Führung zur Halbzeit auf 35:24 erhöht. Das dritte Viertel war dann sehr ausgeglichen mit schönen Aktionen von beiden Teams 53:38. Mit dem zweiten Dreier zu Beginn des Schluss Viertels war der Widerstand der tapfer kämpfenden Darmstadt-Roßdorfer dann langsam aber sicher gebrochen. Dreieichenhain baute die Führung bis zum Endstand 71:47 aus und belohnte sich mit dem fünften Sieg.
Coach Werner Jörg: “Wir konnten auch im letzten Spiel der Saison unseren Aufwärtstrend bestätigen und ein weiteres Spiel gewinnen. Somit haben wir trotz des Ausfalles von Leistungsträgern eine sehr ordentliche Rückrunde gespielt, in der wir uns sowohl individuell als auch als Team gesteigert haben.“
Es spielten: Amira Selenya Debich, Emilia Kuntz, Anastasija Schmidt, Annelie Müller, Carlotta Müller, Emilia Wiederwach, Johanna Hartmann, Julia Krzywon, Marie Wolff, Mia Kuhlmann und Nora Jawhari. Coaches: Werner Jörg, Denis Krzywon, Angelina Jörg

MU14 verliert Spiel im letzten Viertel

Die MU14 spielte ihr letztes Saisonspiel auswärts in Bensheim. Die Haaner konnten dort leider nicht mit allen Stammspielern antreten. Hatte man den Gegner im Hinspiel noch deutlich bezwungen, entwickelte sich am Sonntag von Anfang an ein spannendes Spiel, bei dem sich keine Mannschaft deutlich absetzen konnte. Mit knapper Führung ging es in die Halbzeit, 43:46. Der ausgedünnte Kader, nur 8 Spieler waren mitgereist, hatte zunehmend auch mit der hohen Foulbelastung zu kämpfen. Zu Beginn des letzten Viertels geriet der SVD nach dem Zwischenstand von 62:62, nach 31 Minuten, ins Hintertreffen. Dann schieden noch zwei Spieler nach ihrem 5. Foul aus. Das Spiel endete 81:75 für den Gastgeber. Der Frust über die Niederlage war deutlich spürbar.
Es spielten: Lukas Stefanski, Joshua Noll, Joris Petkevicius, Lukas Fu, Gabriel Klose, Constantin Hierl, Fynn Knittel, Johan Knicker Coach: Klaus Host

WU12: Letztes Saisonspiel gegen SG Weiterstadt

Am Samstag stand für die WU12 aus Dreieichenhain ihr letztes Spiel für diese Saison an. Die Gegnerinnen kamen aus Weiterstadt und die Teams und Trainerinnen hofften auf ein gutes letztes Saisonspiel. Die Gäste aus Weiterstadt legten auch direkt mit Tempo los und überliefen die Mädels aus Dreieichenhain zu Beginn zu schnell und zu leicht. Im Verlauf der ersten Hälfte wurden die SVDlerinnen dann aber auch wach und konnten einige schöne Spielzüge nach vorne tragen. Auch in der Verteidigung stand man häufig gut und konnte einige Körbe verhindern. Unterm Strich waren die Mädels aus Weiterstadt aber immer den bekannten einen Schritt schneller. Auch wenn das Ergebnis am Ende deutlich ausfiel (25:99) waren die Trainerinnen doch sehr zufrieden mit der

Leistung ihres Teams. Im Verlauf der Saison konnte man bei jeder Spielerin Fortschritte erkennen, alle Spielerinnen trauten sich entweder in der Offensive mehr zu oder konnten in der Defensive ihre Leistung steigern. Die Saison konnte letztlich mit fünf Siegen und neun Niederlagen auf dem 6. Platz der Bezirksliga Darmstadt abgeschlossen werden. Ein Großteil der Mannschaft wird nächstes Jahr in der WU12 bleiben und deswegen heißt es jetzt konzentriert weiterarbeiten und nächstes Jahr wieder aufs Neue angreifen.
Es spielten: Anna Schöbel, Nuray Dag, Elise Ramm, Finja Lagas, Karla Propadalo, Emilia Houben, Amelie Preugschas, Finja Köhnen, Clara Schmitt und Ella Maul. Trainerin: Anna Yoon, Dina Mahourvand

MU12-1 in der Rückrunde weiter ungeschlagen

Die männliche U12-1 des SV Dreieichenhain empfing am Sonntagnachmittag mit Eintracht Frankfurt den Tabellenzweiten der OX12 B-Runde. Die bisherigen Spiele gegen die Frankfurter hatten unsere Jungs jeweils knapp gewonnen. Für das letzte Rückspiel hatte man sich daher vorgenommen, durch eine gute Mannschaftsleistung von der ersten bis zur letzten Minute zu zeigen, was das Team kann. Den besseren Beginn erwischten dieses Mal jedoch die Jungs der Eintracht und die SVDler lagen nach dem 1. Zehntel mit 5:8 leicht in Rückstand. Mit einem 12:2 Lauf im folgenden Abschnitt drehten die Haaner das Spiel zum 17:10 für sich. Auch die nächsten beiden Zehntel gingen abwechselnd an die Eintracht und danach wieder an den SVD, der am Ende des 4. Zehntels mit 32:27 vorne lag. Nach einem Unentschieden im letzten Spielabschnitt der 1. Hälfte ging es beim Stand von 39:34 für den SVD in die Pause. In der Kabinenansprache darauf eingeschworen, dass man sowohl einzeln als auch als Team noch viel mehr zeigen kann, legten unsere Jungs in der zweiten Spielhälfte so richtig los. Zwar kam die Eintracht zunächst noch einmal kurzzeitig auf 46:45 heran. Danach ließen die Dreieichenhainer aber keinen Zweifel mehr daran, wer an diesem Tag als Sieger vom Feld gehen würde. Von nun an entschieden sie alle Zehntel für sich, herausragend hierbei das 8. mit 24:4 und das 9. mit 12:0. Am Ende stand ein deutlicher 96:60 Sieg für die Haaner Jungs auf der Anzeige. Die Zuschauer durften sich über tollen Jugendbasketball freuen, bei dem unsere Spieler durch eine starke kämpferische Leistung, schnelles Umschaltspiel und schönes Teamplay überzeugten. Mit 10:0 Punkten behalten sie damit ihre „weiße Weste“ in der Rückrunde B der Oberliga.
Für den SVD spielten: Jonas Stefanski, Max Braun, Felix Esch, Hakan Cakiroglu, Vincent Kless, Noel Wingenfeld, Nils Reichwein und Lucas Klein. Coach: Sabine Metzelthin.

gerhardt

MU12-2 kann 3 Zehntel mithalten

50 Punkte reichen nicht zum Sieg, wenn der Gegner 93 macht. Auch das letzte Spiel der MU12-2 in dieser Saison ging somit verloren. Die Mannschaft des SVD nimmt damit als Tabellenletzter Abschied von der Bezirksliga Darmstadt 2023/24. Bis zum 23:26 nach dem 3. Zehntel schien ein Heimsieg noch möglich, doch dann setzten sich die Gäste der SG Weiterstadt schnell ab, zur Halbzeit stand es bereits 27:48. Zeitweise aufblitzendes Talent und ja, auch im Training Eingeübtes, waren zu sehen, reichten aber nicht aus, um dem Gegner auf Dauer Paroli bieten zu können.
Nach den anstehenden Osterferien werden die Karten neu gemischt. Die älteren Spieler wechseln in die MU14, jüngere rücken aus der MU10 nach. So wird sich wohl erst im Sommer zeigen, wer sich leistungsmäßig für die 1. Mannschaft der MU12 der nächsten Saison qualifizieren wird und in welcher Liga eine 2. Mannschaft spielen kann.
Es spielten: Aras Rezvani, Ben Heisler, Emil Hilpert, Georg Elling, Jonathan Noll, Jules Wahl, Lasse Knicker, Luis Jacobi, Manoah Mandura, Maxi Yu, Philipp Schulten Coach: Klaus Host

MU10-1 will zu sehr mit dem „Kopf durch die Wand“

Am Samstagnachmittag spielte unsere MU10-1 in Roßdorf. Roßdorf war zu dem Zeitpunkt auf dem 2. Platz in der Tabelle, während unsere Jungs sich den 3. Platz über die Saison erspielt haben. Mit einem Sieg würden sie Roßdorf überholen und ziemlich sicher auf dem 2. Platz die Saison nächstes Wochenende beenden. Zu Beginn erspielten unsere Jungs sich direkt einen Vorsprung von 10 Punkten. Genauso schnell verspielten sie ihn aber auch wieder. Bensheim hatte ein paar echt gute Spieler, die kaum zu halten war. Trotzdem gab es auch andere Gründe, warum Dreieichenhain es nicht schaffte sich nochmal einen Vorsprung aufzubauen. Der Halbzeitstand war 29:28. Das gesamte Spiel verlief auf Augenhöhe. Beide Mannschaften kämpften um den 2. Platz. Unsere Jungs mussten sich am Ende jedoch mit 60:53 geschlagen. Ausschlaggebend war die Offensive von unserer MU10. Wäre mehr Teamspiel und weniger „mit dem Kopf durch die Wand“ gewesen, so könnte das Ergebnis anders ausgesehen haben.
So wollen wir noch das letzte Spiel am Sonntag in der Weibelfeldhalle gewinnen.
Gespielt haben: Ben Bolender, Leon Eufinger, Heiko Vollrath, Lukas Grafarend, Ben Steinheimer, Mika Braun, Otto Julius, Jonas Dudzik, Max Wohlfahrt und Lutz Buschjäger

MU10-2 mit Sieg zum Abschluß und dem 3. Platz in der Kreisliga

Unsere MU10-2 ist am Sonntagmorgen zu ihrem letzten Saisonspiel nach Darmstadt gefahren. Mit neun Jungs ein angenehmer Kader. Das Spiel startete, wie sich jeder Trainer es wünscht. Nach dem gewonnenen Sprungball, direkt ein Fastbreak mit Korbleger. Die ersten Zehntel verliefen gut. Unsere Jungs spielten schön zusammen und punkteten gut mit vielen Korblegern. BC Darmstadt hingegen punktete kaum. Beide Mannschaften kämpften und zur Pause stand es 6:37. Die Offensive unserer Jungs war schön anzusehen. In jedem Angriff wurde im Team gespielt. Pass, Pass, freier Korbleger. Die Verteidigung war gut, aber hier und da gibt es sicherlich noch verbesserungsbedarf. Doch sowohl für die Spieler, die in die MU12 hochgehen, als auch für die Spieler, die nächstes Jahr der ältere Jahrgang sind, ist es wichtig noch aufmerksamer zu werden und zu lernen, wie man seinen Gegenspieler am besten verteidigt. Der Endstand war relativ deutlich, 25:63. So feierten unsere Jungs ihren letzten Sieg dieser Saison und erzielten den 3. Platz in der Kreisliga.
Über die Saison konnte man bei allen Spielern eine tolle Entwicklung sehen. Auch wenn es nicht immer einfach im Training ist, hat jeder der Jungs gezeigt, wie gut er sein kann. Wir als Trainer sind sehr zufrieden mit der Saison und hatten viel Spaß.
Gespielt haben: Leon Eufinger, Maximilian Beetz, Ilyas Bicakci, Benedikt Bickel, Ben Steinheimer, Lutz Buschjäger, Julius Simon, Liam Schöbel und Pascal Barthelmes.